

Aufgabenset

1) Einstieg

- a) Investieren Sie schon Geld? Wenn ja, kreuzen Sie an, in was Sie investieren, und ergänzen Sie falls nötig die Liste. Wenn Sie nicht investieren, notieren Sie kurz die Gründe dafür.

Aktien

Obligationen

Kryptowährung

Ich investiere nicht, weil ...

- b) Geben Sie Ihre Einschätzung zu den folgenden drei Aussagen ab.

1. Aussage: Traden ist richtig aufwendig, denn man muss jeden Tag die Kurse überprüfen und ständig kaufen und verkaufen.



Hinweis: Zeichnen Sie ein Kreuz in den Slider, z.B. mit der [Zeichenfunktion von Microsoft Edge](#) oder dem [PDF Online Editor](#).

- c) **2. Aussage:** Zum Traden braucht man erst mal richtig viel Geld, sonst kann man damit nicht beginnen.



Hinweis: Zeichnen Sie ein Kreuz in den Slider, z.B. mit der [Zeichenfunktion von Microsoft Edge](#) oder dem [PDF Online Editor](#).

- d) **3. Aussage:** Ich schätze mich beim Traden als sehr risikofreudig ein.



Hinweis: Zeichnen Sie ein Kreuz in den Slider, z.B. mit der [Zeichenfunktion von Microsoft Edge](#) oder dem [PDF Online Editor](#).

2) Anlageprodukte

- a) Lesen Sie die Einleitung und den Abschnitt 1 des [Fallbeispiels «Online-Trading»](#). Überfliegen Sie zuerst den Auftrag 2b), damit Sie wissen, worauf Sie beim Lesen achten müssen.
- b) Ein Kollege von Ihnen hat gehört, dass Sie sich übers Traden informiert haben, und fragt Sie nun, ob Sie ihm ein paar Grundsätze erklären könnten.

Wählen Sie zur Erklärung zwei Anlageprodukte (Aktien, Obligationen usw.), die Sie in dem Fallbeispiel kennengelernt haben, und beschreiben Sie diese kurz.

Gehen Sie dabei insbesondere auf die Vor- und Nachteile ein und erläutern Sie, für welches Risikoprofil und für welchen Anlagehorizont sich die beiden ausgewählten Produkte eignen.

3) Onlinebroker

- a) Beschreiben Sie kurz und bündig, was ein Onlinebroker ist.

- b) Über einen Onlinebroker können Sie mit wenigen Klicks eine Aktie kaufen. Die folgende Abbildung zeigt, wie das auf einer Onlinebroker-App aussieht.

Es fehlen jedoch drei Begriffe in der Abbildung (markiert mit roten Boxen).



Ordnen Sie die Beschreibungen der Begriffe der korrekten roten Box in der Abbildung zu und nennen Sie jeweils den Begriff, der in der roten Box stehen sollte.

1: _____

2: _____

3: _____

4) Gebühren

Sie werden im Folgenden für bestimmte Anlagestrategien die Gebühren des Onlinebrokers C berechnen.

Studieren Sie dazu zuerst das [Fallbeispiel «Online-Trading»](#), Abschnitte «Gebühren», «Unterschiedliche Onlinebroker, unterschiedliche Gebühren» und «Onlinebroker für Kleinanleger».

Vollziehen Sie dabei insbesondere die Berechnungen der Gebühren nach, die bei den Onlinebrokern A und B entstehen.

- a) Zeigen Sie Schritt für Schritt auf, wie sich die Gebühren für Saras Strategie (52 Franken) und Noahs Strategie (wenn er nur Schweizer Aktien kauft = 2.30 Franken) bei Onlinebroker C zusammensetzen.

Die Zusammenstellung der Gebührensätze finden Sie hier.

Gebühr	Onlinebroker C
Transaktionsgebühren/Courtage	0.5%, mind. 1 CHF auf Schweizer Aktien
Börsengebühren	Zusätzlich zur Courtage, Höhe je nach Börse unterschiedlich
Stempelgebühr	0.075% für Schweizer Aktien und 0.15% für ausländische Aktien
Wechselkursgebühren	0.95%
Gebühr ausländische Aktien und ausländische Transaktionssteuer	Je nach Börse/Land unterschiedlich Im Regelfall: 0.5%, mind. 1 CHF
Inaktivitätsgebühr pro 3 Monate	0 CHF
Depotgebühr pro Jahr	0 CHF

- b) Vergleichen Sie für Saras Strategie die Gebühren, die bei den Onlinebrokern A und C anfallen, und notieren Sie die Gebührenart, bei welcher der grösste Unterschied sichtbar wird.

- c) Vergleichen Sie für Noahs Strategie die Gebühren, die bei den Onlinebrokern B und C anfallen, und notieren Sie die Gebührenart, bei welcher der grösste Unterschied sichtbar wird.

- d) Leah, Saras Freundin, hat wenig Lust, selbst Aktien herauszusuchen, um diversifiziert zu investieren. Sie möchte einfach alle drei Monate 150 Franken in einen ETF investieren. Sie befürchtet jedoch, dass die Gebühren bei einem so kleinen Betrag ihren Gewinn wegfressen würden.

Berechnen Sie die jährlichen Gebühren, die Leah bezahlen müsste, wenn Sie Onlinebroker C nutzen würde.

Nehmen Sie an, dass sie in einen ausländischen ETF investiert und dadurch die ausländische Courtage sowie eine Wechselgebühr bezahlen muss.

- e) Berechnen Sie den Gewinn, den Leah am Ende eines Jahres bei einer Rendite von 1,75% pro Quartal mit ihrer Strategie erzielt hat.

Ergänzen Sie dazu die folgende Tabelle. Orientieren Sie sich dabei an den Zahlen in den Zeilen März, Juni und September. Beachten Sie, dass die Rendite jeweils erst nach den drei Monaten anfällt.

Monat	Gebühren	Neuinvestition	Letzte Investitionen inkl. Rendite	Total
März	2.65 CHF	147.35 CHF	0 CHF	147.35 CHF
Juni	2.65 CHF	147.35 CHF	149.93 CHF	297.28 CHF
September	2.65 CHF	147.35 CHF	302.48 CHF	449.83 CHF
Dezember	2.65 CHF	147.35 CHF	_____	_____

Gewinn: _____

- f) Nehmen Sie Stellung zu Leahs Befürchtung, die Gebühren würden bei einem so kleinen Betrag den Gewinn wegfressen.

- g) Leah überlegt nun, dass sie Gebühren sparen könnte, wenn sie anstatt 4-mal im Jahr je 150 Franken nur 2-mal pro Jahr 300 Franken investieren würde. So müsste sie statt 10.60 Franken jährlich nur 8.60 Franken an Gebühren bezahlen.

Ergänzen Sie für diesen Fall die folgende Tabelle. Rechnen Sie mit derselben Rendite (= 3,5% pro 6 Monate).

Monat	Gebühren	Neuinvestition	Letzte Investitionen inkl. Rendite	Total
Juni	4.30 CHF	295.70 CHF	0 CHF	295.70 CHF
Dezember	4.30 CHF	295.70 CHF	_____	_____

- h) Erklären Sie in ein paar Sätzen, wieso Leah trotz tieferer Gebühren in Auftrag 4g) am Ende des Jahres ein Anlageportfolio mit tieferem Wert hat als in Auftrag 4e).

- i) Leah investiert weiterhin 4-mal im Jahr je 150 Franken. Stellen Sie sich vor, dass die Weltwirtschaft im vierten Quartal in eine schwere Krise rutscht und deshalb die Rendite in diesem letzten Quartal anstatt 1,75% nun -2,1% beträgt, was einer Jahresrendite von -8% entspricht.

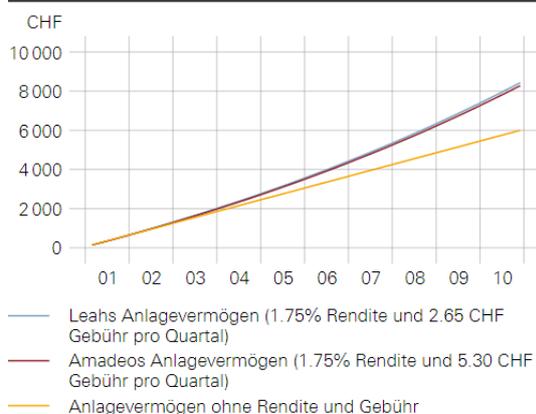
Berechnen Sie Leahs Gewinn bzw. Verlust bei diesem Szenario.

- j) Leahs Kollege Amadeo hat dieselbe Strategie wie sie, also vier Investitionen pro Jahr zu 150 Franken. Er benutzt aber einen anderen Onlinebroker mit Gebühren von 5.30 Franken pro Transaktion für diese Strategie.

Schauen Sie sich die untenstehende Abbildung an. Sie zeigt den Wert des Anlageportfolios von Amadeo und Leah, wenn beide ihre Strategie für zehn Jahre weiterverfolgen. Zusätzlich zeigt die Abbildung den Geldwert nach zehn Jahren, wenn Leah und Amadeo nicht investiert, sondern jeweils 150 Franken ins Sparschwein gesteckt hätten.

ANLAGEVERMÖGEN NACH 10 JAHREN

bei quartalsweiser Investition von 150 CHF



Beurteilen Sie die folgenden Aussagen zur Abbildung.

Weil Amadeo höhere Gebühren bezahlen muss, erwirtschaftet er verglichen mit der «Sparschwein-Strategie» später als Leah einen Gewinn.	Richtig	Falsch
Die Differenz zwischen dem Wert des abgebildeten Anlagevermögens von Leah und demjenigen von Amadeo bleibt über die Zeit konstant.	Richtig	Falsch
Es lohnt sich, die Gebühren so tief wie möglich zu halten, denn sie fallen aufgrund des Zinseszins-effekts je länger, desto stärker ins Gewicht.	Richtig	Falsch

5) **Onlinebroker II**

a) Onlinebroker-Apps senden Nutzer:innen oft Push-Notifikationen wie die folgende:



Schätzen Sie ein, wie Nutzer:innen auf solche Push-Notifikationen reagieren.

b) Erklären Sie, inwiefern Push-Notifikationen für Onlinebroker nützlich sind.

c) Nennen Sie mögliche Gründe, wieso Push-Notifikationen aus Sicht der Nutzer:innen problematisch sein können.

d) Wo sehen Sie die Vorteile und die Nachteile von Onlinebroker-Apps? Nennen Sie einen Vorteil und einen Nachteil.

6) **Transferauftrag**

Bei diesem Auftrag geht es darum, einen selbst gewählten Onlinebroker zu analysieren und dessen Gebühren herauszufinden.

- a) Googeln Sie nach dem Stichwort «Onlinebroker» und wählen Sie einen Onlinebroker aus.
Tragen Sie die wichtigsten Informationen stichwortartig in die Tabelle ein.

Name:	<input type="text"/>
Geografischer Sitz des Onlinebrokers:	<input type="text"/>
Kontoeröffnung aus der Schweiz möglich (Ja/Nein):	<input type="text"/>
Finma-reguliert (Ja/Nein):	<input type="text"/>
Europäische Einlagensicherung (Ja/Nein):	<input type="text"/>
Angebote Produkte: Aktien, Obligationen, Anlagefonds, ETFs, Krypto usw.	<input type="text"/>
Auswahl an Produkten: Wie viele Aktien, ETFs usw. kann man handeln?	<input type="text"/>
Mindestbetrag:	<input type="text"/>
Gibt es einen Kundendienst?	<input type="text"/>
Bringen Sie im nächsten Schritt die verschiedenen Gebühren in Erfahrung. Lesen Sie dazu die Bedingungen auf der Website des Onlinebrokers genau durch.	
Transaktionsgebühren/Courtage:	<input type="text"/>
Börsengebühren:	<input type="text"/>
Stempelgebühr:	<input type="text"/>

- b) Beurteilen Sie, ob der gewählte Onlinebroker für einen Kleinanleger, der wenig traden möchte, geeignet ist. Begründen Sie Ihre Antwort in ein paar Sätzen.